

Zeitschrift: ASMZ : Sicherheit Schweiz : Allgemeine schweizerische Militärzeitschrift

Herausgeber: Schweizerische Offiziersgesellschaft

Band: 117 (1951)

Heft: 8

Rubrik: Waffentechnisches

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 22.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Spanien

Das spanische Heer umfaßt heute rund drei Millionen Mann. Der Mangel an moderner Ausrüstung ist empfindlich.

Vergleich einer amerikanischen und einer russischen Inf. Div.

(Nach «Ordonnance», Januar/Februar 1951)

	USA	Rußland
Bestand	18 000 Mann	10 000–12 000 Mann
Infanteriewaffen	15 % mehr	
Persönliche Waffen	mehr	
Sturmgewehre		mehr
Minenwerfer	45 % mehr	
Rückstoßfreie Geschütze		nichts Entsprechendes
Artillerie	60 % mehr	
Feuerkraft		60 % der amerikanischen
Panzer	mehr	
Flab	mehr	-ck.

WAFFENTECHNISCHES

Schwedische Panzerminen

Seit 1940 hat Schweden Panzerminen in der Armee. Der Minentyp 1939 hat heute nur noch Museumswert. Dasselbe kann auch von den ihm folgenden Modellen m/41 und dessen Varianten gesagt werden.

Nach Kriegsschluß, als die ausländischen Modelle besser bekannt wurden, stellte Schweden nach vielen Proben die Panzermine m/41–47 her. Diese ist im Prinzip gleich konstruiert wie die deutsche Tellermine 43 und die amerikanische M 6.

Die Mine m/41–47 wird nicht ausgelöst, bevor nicht ein so großer Teil der Ladung unter dem Raupenband des Panzers liegt, daß dieses bei leichten und mittelschweren Panzern abgeschlagen, bei schweren Panzern zum mindesten schwer beschädigt wird.

(mb)

MITTEILUNGEN

Nachorientierungsläufe 1951

Von Oberstlt. Felix Weber

Wie der letzten Nummer der ASMZ. zu entnehmen war, finden im Jahre 1951 sieben regionale Nachorientierungsläufe statt, was die Sportkommission der SOG. mit großer Genugtuung registriert. Den Sektionen, die sich an diese Aufgabe wagen, gebührt Dank und Anerkennung. Wie wir ebenfalls erwähnten, bereiten sich weitere